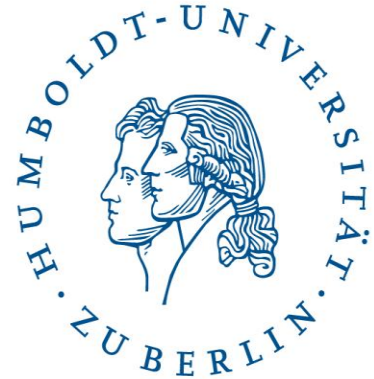


Humboldt-Universität zu Berlin
Lebenswissenschaftliche Fakultät
Abteilung Psychologische Methodenlehre



Postadresse:
Unter den Linden 6, 10099 Berlin
Hausadresse:
Wolfgang-Köhler Haus, Rudower Chaussee 18, 12489 Berlin

Studienleitung:
Dr. Claudia Wolf
Telefon: 030 2093 9434
E-Mail: Claudia.Wolf@hu-berlin.de

Studie Affektive Flexibilität

I. Kurzinformation zur Studie

Liebe Interessentin,

lieber Interessent,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Forschungsprojekt!

Das Interaktive Virtuelle Realitäts-Experiment

The Power of Emotions – Die Macht der Emotionen

INTERAKTIVES VR-KINO LIVE:

Ziel der Studie ist die Untersuchung von individuellen Unterschieden in sozialen Interaktionen sowie bei der Emotions- und Entscheidungs-Kontrolle. Die StudienteilnehmerInnen erleben dabei ein interaktives virtuelles Realitäts-Kino bei dem die Schauspieler auf ihre Entscheidung und ihre Emotionen reagieren.

Dafür werden wir die Reaktionszeit und Richtigkeit bei Entscheidungen, die Aktivität von zwei Gesichtsmuskeln mittels Elektromyographie (EMG), die Herzfrequenz (EKG), Hautleitfähigkeit (EDA) und Atmung messen.



Wenn Sie an der Studie teilnehmen möchte, prüfen Sie bitte zunächst, ob Sie alle Einschlusskriterien für die Teilnahme erfüllen.

Bei Fragen zur Studie oder der Registrierung wenden Sie sich jederzeit gerne telefonisch oder per Email an uns.

Kontakt: Dr. Claudia Wolf, Jannik Orzek, Maria Ivanowa

Adresse: Psychologische Methodenlehre
Humboldt-Universität zu Berlin
Lebenswissenschaften
Institut für Psychologie
Wolfgang Köhler Haus
Rudower Chaussee 18
12489 Berlin

Tel: +49-(0)30-20939434

Email: affective-flexibility-contact@methods-berlin.com

Einschlusskriterien für die Teilnahme an der Studie:

- keine physischen oder psychischen Beeinträchtigung (z.B. Erkrankungen des Herzens, der Lunge und des Herz-Kreislaufsystems, Multiple Sklerose, Krebserkrankung, Depression, Bipolare Störung, Angststörung, Suchterkrankung, Parkinson-Krankheit, Epilepsie, Schizophrenie, Demenz und ADHS)
- mindestens 18 Jahre
- gute Deutschkenntnisse
- keine Schwerhörigkeit
- keine nicht durch Sehhilfen korrigierbare Sehschwäche
- keine Farbenblindheit
- keine nicht-rasierbare Behaarung im Bereich Wange oder sehr buschige Augenbrauen
- keine Allergie gegen Pflaster oder Latex Gummi

Wenn Sie alle Einschlusskriterien erfüllen, können Sie an der Studie teilnehmen.

II. Ausführliche Information zur Studie

Die Studie besteht aus drei Teilen: 1. Online Registrierung zu Hause, 2. Online Befragung zu Hause, 3. Testung im VR-Labor. **Bitte lesen Sie die Information vollständig durch bevor Sie sich für die Studie registrieren.** Weiterhin möchten wir Sie bitten sich nur für die Studie zu registrieren wenn Sie sich sicher sind, dass Sie sowohl an der Online Befragung als auch an der Labortestung teilnehmen möchten und die Zeit dafür aufbringen können. Falls Sie unter der Woche nicht für die Testung im VR-Labor zur Verfügung stehen, können wir Ihnen auch Termine am Wochenende anbieten.

Wenn Sie Fragen zu den Einschlusskriterien, zur Einverständniserklärung, oder zum Ablauf der Studie haben, oder eine mündliche Erläuterung der Information zur Studie bevorzugen, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch.

1. Online Registrierung zu Hause (ca. 5 min)

Wenn Sie an der Studie teilnehmen möchten, klicken Sie bitte [Registrierung zur Studienteilnahme](#). Bei der Registrierung bestätigen Sie bitte durch das Anklicken der entsprechenden Kästchen:

1. Dass Sie alle Einschlusskriterien für die Teilnahme an der Studie erfüllen.
2. Dass Sie einverstanden sind, an der Studie teilzunehmen.
3. Ihr Einverständnis, dass wir Sie wegen der Studie kontaktieren dürfen.
4. Ihr Einverständnis, dass wir Ihre Daten, wie unter dem Absatz **III. Information zur Datennutzung und zum Datenschutz** beschrieben, verwenden dürfen.
5. Ihre Bereitschaft, die Einverständniserklärung zur Labortestung unterschrieben mitzubringen.

Nach der Eingabe aller Informationen für Ihre Registrierung, klicken Sie bitte auf den Schalter Senden. Per E-Mail erhalten Sie dann automatisch eine Bestätigung der Registrierung, ebenso wie eine persönliche Identifikationsnummer (ID-Code). Diese Nummer benötigen Sie um sich auf der Webseite zur Online Umfrage als **StudienteilnehmerIn (=ST)** zu identifizieren. Sollten bei der Online-Registrierung technische Probleme auftreten oder bevorzugen Sie eine persönliche Registrierung, kontaktieren Sie uns gern telefonisch oder per E-Mail.

2. Online Befragung zu Hause (ca. 1 Stunde)

Um an der Befragung teilzunehmen startet der/die ST bitte, die [Online Befragung](#)

Für die Online Befragung empfehlen wir Explorer, Chrome, Mozilla Firefox oder Safari als Web-Browser zu verwenden. Als erstes wird der/die ST, aufgefordert zweimal seine/ihre persönliche Identifikationsnummer einzugeben, die der/die ST bei der Online Registrierung erhalten hat. In der Online Befragung wird der/die ST, Fragebögen zur Erfassung unterschiedlicher Maße von Entwicklungsanpassungen ausfüllen, u.a. Fragen zur Person, Gesundheit, emotionalen Befinden, persönlichen Erfahrungen, Beziehungen, Fähigkeiten für die Informationsverarbeitung und für das zwischenmenschliche Verhalten. **Solange der/die ST die Online Befragung nicht beendet hat, muss der Browser unbedingt geöffnet bleiben.** Der/die ST kann, die Online Befragung jederzeit unterbrechen und wieder fortsetzen solange der Browser geöffnet bleibt. Wir empfehlen die Online Befragung möglichst zügig, ohne größere Pausen bis zum Ende zu bearbeiten. Falls der Browser geschlossen wird oder abstürzt, bevor der/die ST die Online Befragung abgeschlossen hat, ist leider die Wiederholung der gesamten Umfrage von vorn notwendig. Selbstverständlich besteht jederzeit die Möglichkeit die Teilnahme an der Online

Befragung abubrechen. Wenn der/die ST, nicht mehr an der Studie teilnehmen möchte, bitten wir darum uns dies kurz per E-Mail an affective-flexibility-contact@methods-berlin.com Betreff: Abbruch mitzuteilen. Nach Beendigung der vollständigen Online Befragung erhält der/die ST von uns per Email eine Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme, verbunden mit einer Einladung zur Testung im VR-Labor.

3. Testung im VR-Labor (ca. 2,5 Stunden)

Voraussetzung für die Testung im VR-Labor ist das Vorliegen der eigenhändig unterschriebenen Einverständniserklärung. Diese kann unter dem folgenden Link heruntergeladen werden und soll bitte unbedingt zum Labortermin mitgebracht werden:

Einverständniserklärung_Teilnahme_und_Datenverwendung_für_erwachsene_TeilnehmerInnen_05-05-2019

Die Labortestung beinhaltet die folgenden Untersuchungen:

- Motorfunktionstest (15 min): Dieser Test misst die motorischen Fähigkeiten mittels der Ausführung einfacher Gleichgewichtsbewegungen (z.B. Stehen auf einem Bein).
- Messung der Aktivität von zwei Gesichtsmuskeln mittels Elektromyographie (EMG). Dabei werden drei 4mm große Sensoren auf die Gesichtshaut mit speziellen Pflastern geklebt. Zuvor wird die Gesichtshaut an den entsprechenden Stellen mit Peeling und Alkohol gereinigt. Gleichzeitig erfolgt die Messung der Herzaktivität mittels Elektrokardiographie (EKG), der Atmung mittels Brustgurt, der Hautleitfähigkeit (EDA) mittels Hautleitsensor am Finger, der Reaktionszeit und der Übereinstimmung von Emotion und Entscheidung mit dem Ziel (entsprechend der Aufgabe). Die EKG-Sensoren werden an der rechten und linken Schulter und unterhalb des Brustkorbs mittig positioniert. Für die EKG-Sensoren ist eine Vorbereitung der Haut nur mittels Alkohol notwendig. Wir empfehlen Ihnen kein Kleid, sondern eher die Kombination Hose/Oberteil zu tragen um ein Beiseiteschieben der Oberbekleidung im jeweiligen Bereich zu ermöglichen. Die Messungen werden erstens zur Ermittlung der individuellen körperlichen Reaktion bei der Emotionsregulation in unterschiedlichen zwischenmenschlichen Situationen, und zweitens zur Untersuchung der koordinierten Kontrolle von Emotionen und Entscheidungen in unterschiedlichen zwischenmenschlichen Situationen durchgeführt, die der/die ST mittels eines **interaktiven virtuellen Kinor** erlebt. Dieser Teil des Experiments entstand in Zusammenarbeit mit der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf.
- Während einem Teil der Messungen werden Tonaufnahmen bei der Beantwortung von Fragen durch den/die ST gemacht. Dies dient der Qualitätskontrolle um prüfen zu können ob die Antworten zu den gestellten Fragen gepasst haben.
- Weitere Fragebögen und Tests (30 min) folgen im Anschluss an die Experimente: Dabei geht es um das Beantworten von Fragen zum momentanen emotionalen Befinden, zum Spaß und zur Motivation bei der experimentellen Aufgabe, um das Einschätzen des virtuellen Realitäts-Erlebnis und um einen Gedächtnistest zum Experiment.
- Zum Abschluss werden der Blutdruck, das Gewicht und die Körpergröße gemessen.

Abbruch der Teilnahme:

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig und kann vom ST jederzeit ohne Angaben von Gründen abgebrochen werden. Aus einem Abbruch der Studie ergeben sich keine Nachteile für den/die ST.

Risiken bei der Studienteilnahme:

Die Auseinandersetzung mit sozial-emotionalen Inhalten (traurigen, wütenden, ängstlichen, freundlichen Personen bei einem virtuell-interaktiven Szenario), mit den eigenen sozial-emotionalen Erfahrungen, mit dem eigenen Gesundheitszustand und den eigenen Fähigkeiten (z.B. Emotionskontrolle, Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Entscheidungskontrolle, Empathie etc.) könnte als emotional unangenehm, mental anspruchsvoll und stressig wahrgenommen werden.

Bei der EMG Messung sind allergische Reaktionen oder Hautreizungen als Reaktion auf das Peeling, den Elektrodenkleber oder das Elektrodengel möglich. Eine Teilnahme an der Studie ist deshalb bei einer Allergie gegen Pflaster nicht möglich. Die EKG Messung ist ungefährlich, da sie ohne starke körperliche Beanspruchung stattfindet. Ebenso ungefährlich ist die exosomatische (auf der Haut) EDA Messung und Messung der Atmung mit Respirationssensor Gurt, der über der Kleidung getragen wird. Da der Respirationssensor Gurt aus Latex Gummi besteht, ist eine Teilnahme an der Studie bei einer Allergie gegen Latex Gummi nicht möglich.

Welchen Nutzen hat die Teilnahme an der Studie?

Durch seine/ihre Teilnahme an der Studie leistet der/die ST einen erheblichen Beitrag dazu, individuelle Unterschiede in der Fähigkeit zur Kontrolle von Entscheidungen und Emotionen in Abhängigkeit vom Alter und Entwicklungsanpassungen zu erforschen. Außerdem trägt der/die ST dazu bei, Innovationen in der Filmtechnik, der Produktion neuer Medien und den Methoden zur Untersuchung von Emotionen und Emotionskontrolle zu erproben und weiter zu entwickeln. Die Forschungsergebnisse können genutzt werden, um die Ursachen einer verminderten Fähigkeit für Entwicklungsanpassungen besser zu verstehen und in Zukunft eine Verbesserung dieser Fähigkeit durch entsprechende Interventionen zu fördern.

Kompensation für die Studienteilnahme:

Unsere Studie wird durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) aus Steuermitteln finanziert und dient dem Fortschritt unserer Gesellschaft im Bereich physische und psychische Gesundheit und nicht privaten oder kommerziellen Interessen. Auf Wunsch wird Ihnen eine Wegkostenpauschale für die Hin- und Rückfahrt zum Institut für Psychologie in Berlin-Adlershof von 5€ ausgezahlt.

III. Information zur Datennutzung und zum Datenschutz

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der/die ST, betreffenden personenbezogenen Daten bildet die freiwillige, schriftliche Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden zu jeder Zeit eingehalten.

Zudem arbeiten wir auf der Grundlage der Deklaration von Helsinki (Erklärung des Weltärztebundes zu den ethischen Grundsätzen für die medizinische Forschung am Menschen) und richten uns nach den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis.

Datenarten und Verwendungszwecke

Im Rahmen der Studie werden Daten basierend auf Selbstauskunft, mentalen Fähigkeiten und körperlichen Reaktionen zum Zweck der wissenschaftlichen Untersuchung erhoben. Genauer sind dies demographische Daten zu Alter, sozialen und biologischem Geschlecht, höchstem Bildungsabschluss, derzeitiger beruflicher Tätigkeit, und Haushaltseinkommen. Zudem werden persönlichen Einschätzungen auf Beurteilungsskalen sowie Daten zu einigen mentalen Fähigkeiten (z.B. Gedächtnisleistung, Aufmerksamkeit) und körperlichen Reaktionen (z.B. Herzfrequenz, Gesichtsmuskelspannung) erhoben. Während eines kurzen Teils der Untersuchung werden Tonaufnahmen von dem/der ST gemacht, um eine Qualitätsprüfung der Daten zu ermöglichen. Diese Tonaufnahmen werden nicht mit den persönlichen Daten des/der ST verknüpft bearbeitet und nur von Mitgliedern des Untersuchungsteams zum Zwecke der Datenbereinigung genutzt. Die Datenerhebung der Untersuchung dient ausschließlich wissenschaftlichen und nicht-kommerziellen Zwecken. Die Teilnahme des/der ST an der Untersuchung ist freiwillig. *Der/die ST können jederzeit Ihre Einwilligung zur Teilnahme an der Studie widerrufen und die Untersuchung ohne Angaben von Gründen abbrechen, ohne dass Ihnen daraus ein Nachteil entsteht.*

Aufbewahrung und Zugriff

Die Daten des/der ST, werden absolut vertraulich behandelt und in so genannter pseudonymisierter Form erhoben und weiterverarbeitet. D.h., dass diese Daten nicht mit Namen, sondern nur mit einer Identifikationsnummer (ID-Code) verbunden werden. Somit wird niemand außer Studienmitarbeitern mit einer Zugangsberechtigung eine Identifizierung der Daten des/der ST, vornehmen können, und dies geschieht auch nur dann, wenn der/die ST selbst uns um die Re-identifizierung dieser Daten explizit bitten. Die Daten des/der ST, werden nicht an Dritte weitergegeben, sondern im Rahmen der Forschungskooperationsgruppe in pseudonymisierter Form geteilt. Die Daten des/der ST, werden sodann nur in vollständig anonymisierter Form für wissenschaftliche Publikationen genutzt. Wir verpflichten uns die datenschutzrechtlichen Grundbestimmungen einzuhalten.

Veröffentlichung

Die Veröffentlichung der Forschungsergebnisse in Publikationen oder auf Tagungen erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form und zwar so, dass der/die ST als einzelne Person nicht identifizierbar ist und somit keinerlei Rückschlüsse auf den/die ST als Einzelperson möglich sind.

Speicherdauer, ggf. Nachnutzung

Die gesonderte Einwilligung des/der ST vorausgesetzt, werden die in dieser Studie erhobenen Daten in anonymisierter Form für die Nachnutzung zur Verfügung gestellt. Damit folgen wir in dieser Studie den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) zur Qualitätssicherung in der Forschung. Bei Einwilligung hierzu gehen wir wie folgt vor, um die Sicherheit der personenbezogenen Daten zu

gewährleisten. Die persönlichen Daten des/der ST (Vor-, und Nachname, Geburtsdatum und Adresse) werden auf der Einverständniserklärung vermerkt. Die Einverständniserklärungen werden gesichert vor unbefugtem Zugriff und unabhängig von den restlichen Versuchsdaten aufbewahrt. Die aufgezeichneten Daten werden anonymisiert zehn Jahre aufbewahrt und danach entweder gelöscht bzw. vernichtet oder im Sinne des Prinzips „Open Science“ (freier Zugang zu erhobenen Daten in der Wissenschaft) in dieser anonymisierten Form der wissenschaftlichen Community auf Datenrepositorien auf dafür vorgesehenen deutschen Servern zur Verfügung gestellt (wie Leibniz-Zentrum für Psychologische Information und Dokumentation, ZPID). Der/die ST haben das Recht, Auskunft über die sie betreffenden aufgezeichneten Angaben und Untersuchungsergebnisse zu verlangen, soweit dies aus technischen Gründen möglich ist. Der/die ST können bei unrichtiger Aufzeichnung der personenbezogenen Angaben, eine Berichtigung dieser Angaben verlangen. Sollten der/die ST einer Weiterverarbeitung der Daten widersprechen, werden keine weiteren Daten über diese Person, zum Zweck der Studie, erhoben und aufgezeichnet. Die bis zu diesem Zeitpunkt vorhandenen Daten können auf Wunsch gelöscht werden, sofern die Sicherheit anderer ST gewährleistet wird und die gesetzlichen Dokumentationspflichten gewahrt bleiben. Die erhobenen Daten werden lediglich auf Gruppenebene analysiert, daher können auch keinerlei Daten mehr gelöscht werden, sobald die Daten in anonymisierter Form auf Gruppenebene zusammengefasst wurden.

Bezüglich der personenbezogenen Daten des/der ST gelten folgende Rechte:

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf der Einwilligung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist nur mit der Einwilligung des/der ST rechtmäßig. Diese Einwilligung ist **freiwillig** und kann jederzeit gegenüber der/dem Verantwortlichen für die Zukunft widerrufen werden (solange die Daten in nicht anonymisierter Form vorliegen). Durch Verweigerung oder Widerruf der Einwilligung entstehen der betroffenen Person keine rechtlichen Nachteile. Der Widerruf der Einwilligung hat zur Folge, dass die Verarbeitung der betroffenen personenbezogenen Daten nach Maßgabe der Widerrufserklärung für die Zukunft unzulässig wird. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

Recht auf Auskunft

Der/die ST hat, bzw. bei minderjährigen ST haben alle Sorgeberechtigten, das Recht auf Auskunft über die den/die ST, betreffenden personenbezogenen Daten, die in der Studie erhoben, verarbeitet und gespeichert werden.

Recht auf Berichtigung

Der/die ST hat das Recht den/die ST betreffende unrichtige personenbezogene Daten berichtigen zu lassen.

Recht auf Löschung

Der/die ST hat das Recht den/die ST betreffende personenbezogene Daten löschen zu lassen, z.B. wenn diese Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Einwilligung widerrufen wurde und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt. Anonymisierte Daten können grundsätzlich nicht mehr gelöscht werden, da keine Verbindung zwischen Daten und Person hergestellt werden kann.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Der/die ST hat das Recht, von der/dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 DSGVO vorliegt.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Unter den Voraussetzungen des Art. 20 Abs. 1 DSGVO hat der/die ST das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Beschwerderecht

Der/die ST hat das Recht, Beschwerde bei einer mitgliedstaatlichen Aufsichtsbehörde einzulegen, wenn Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der den/die ST betreffenden personenbezogenen Daten bestehen. Zuständige Aufsichtsbehörde für die Humboldt-Universität zu Berlin ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit. Unbeschadet dieses Beschwerderechts können Sie sich bei datenschutzrechtlichen Fragen jederzeit an die Behördliche Datenschutzbeauftragte der Humboldt-Universität zu Berlin, Tel: +49 (30) 2093-20022, E-Mail: datenschutz@uv.hu-berlin.de, wenden.

Für anonymisierte Daten können diese Rechte grundsätzlich nicht angewendet werden, da diese nicht mehr mit Ihrer Person, bzw. der Identität des/der ST, in Verbindung gebracht werden können.

Bitte wenden Sie sich bei Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte an Dr. Claudia Wolf:

Humboldt-Universität zu Berlin, Abteilung für Psychologische Methodenlehre, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, E-Mail: Claudia.Wolf@hu-berlin.de

IV. Einwilligungserklärung zur Teilnahme und zur Verarbeitung und Speicherung der Studiendaten

Ich bin über Wesen, Bedeutung und Tragweite der geplanten Untersuchung informiert worden. Zudem wurde ich über Risiken (eventuelle Hautrötungen, eventuelle Empfindlichkeitsreaktionen als Reaktion auf das Peeling, den Elektrodenkleber oder das Elektrodengel, eventuelle emotional unangenehme, mental-anspruchsvolle oder stressige Erfahrungen) der Versuchsteilnahme informiert. Ich habe die **Informationen zur Studie** sowie die **Information zur Datennutzung und zum Datenschutz** gelesen und verstanden. Zusätzlich hatte ich die Gelegenheit persönlich meine Fragen zur Studie zu stellen und mich über die Studie mündlich informieren zu lassen. *Meine derzeitige körperliche und psychische Verfassung schließt eine Teilnahme an der Untersuchung nicht aus.*

*Ich bin darauf aufmerksam gemacht worden, dass meine Teilnahme an der Studie **freiwillig** ist und ich meine Einwilligung zur Teilnahme an der Studie jederzeit und ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen kann. Wenn ich die Einwilligung zu meiner Teilnahme an der Studie verweigere oder widerrufe, entsteht mir daraus kein Nachteil. Die laufende Untersuchung kann von mir jederzeit abgebrochen werden. Im Fall des Widerrufs werden meine personenbezogenen Daten nach dessen Maßgabe gelöscht, sofern nicht gesetzliche Vorschriften eine anderweitige Regelung vorsehen (z.B. Anonymisierung, Sperrung bei Aufbewahrungspflicht). Auch wenn ich die Studie beim Labortermin vorzeitig abbreche, habe ich Anspruch auf die Wegkostenpauschale.*

Die Testdaten aller ST werden pseudonymisiert gespeichert. Wenn das Forschungsprojekt es notwendig macht, Testdaten und persönliche Daten zusammenzuführen, wird dies nur unter Einschaltung eines Datentreuhänders möglich sein, der auf die Einhaltung von Schweigepflicht und gesetzlichen Datenschutzvorschriften achtet. Personenbezogene Daten werden geschützt vor unberechtigtem Zugang, getrennt von allen weiteren Untersuchungsdaten, aufbewahrt. Jegliche personenbezogenen Daten werden mindestens für die von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geforderten und gesetzlich vorgeschriebenen zehnjährigen Nachweispflicht gespeichert.

Ich bestätige hiermit, dass ich zusätzlich zu dieser schriftlichen Information über die Studie auch die Gelegenheit hatte mich mündlich durch einen/e der VersuchsleiterInnen über die Studie zu informieren und Fragen zu stellen. Die Informationen die ich bekommen habe, haben alle meine Fragen ausreichend beantwortet. *Für die Entscheidung, ob ich an der Studie teilnehmen sollte, hatte ich genügend Zeit.* Ich habe auf meinen Wunsch hin eine Kopie der Information und dieser unterschriebenen Einwilligungserklärung erhalten.

Ich, Vorname des/der ST: _____, Nachname des/ ST: _____,
geboren am: __/__/____, Adresse: _____

erkläre hiermit meine freiwillige Einwilligung zur Teilnahme an der geplanten Untersuchung und zur Verarbeitung meiner Daten im Rahmen der Studie „Affektive Flexibilität“ wie im Informationsteil beschrieben.

Darüber hinaus erkläre ich mich damit einverstanden, dass im Rahmen dieser Studie erhobene Daten in vollständig anonymisierter Form (ohne Rückschluss auf den/die ST) als offene Daten in einem wissenschaftlichen Datenarchiv zugänglich gemacht werden. Damit folgt diese Studie den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs) zur Qualitätssicherung in der Forschung.

Name und Unterschrift des/der ST:

Nachname _____ Vorname _____
in Druckschrift _____ in Druckschrift _____

Berlin, den _____ Unterschrift: _____

Vom/von der VersuchsleiterIn auszufüllen:

- Ich bestätige, dass der/die ST die Gelegenheit hatte sich zusätzlich mündlich über Wesen, Bedeutung, Reichweite und Risiken der Studie informieren zu lassen, die **Informationen zum Zweck der Untersuchung** sowie die **Informationen zur Datennutzung und zum Datenschutz** und eine unterzeichnete Kopie der **Einwilligungserklärung** auf Wunsch des /der ST ausgehändigt zu haben.

Nachname

Vorname

in Druckschrift _____

in Druckschrift _____

Berlin, den _____

Unterschrift: _____